

Bericht

über die am 27.12.54 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Leo Ammann abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung in Schlins.

Anwesend: 10 Gemeindevertreter u. 1 Ersatzmann.

Beschlüsse:

- 1.) Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde genehmigend zur Kenntnis genommen.
- 2.) Das Dankschreiben der Gemeindemusik wurde befriedigend zur Kenntnis genommen.
- 3.) Die Zuschrift des Jussel Ernst wurde zur weiteren Behandlung zur Kenntnis genommen.
- 4.) Das Ansuchen des Mähr Albert um Vorausbezug von 2 Holzlosen wurde vertagt.
- 5.) Gemäß Zuschrift der Vorarlberger Landesregierung bezüglich Wohnbauförderungsbeitrag wurden 12.200.- S bewilligt.
- 6.) Die Entscheidung der Vorarlberger Landesregierung, worin einer Aufsichtsbeschwerde keine Folge gegeben wurde, wird zur Kenntnis genommen.
- 7.) Einem Ansuchen um Erstellung einer Senkgrube wurde entsprochen u. zwar unter der Bedingung, dass die Gesuchsteller den Aushub selbst übernehmen.
- 8.) Das Aufrüsten des Windwurfholzes soll im Offertwege vergeben werden.
- 9.) Der Bericht des Bürgermeisters betreff Bodenablöse wurde zur Kenntnis genommen.
- 10.) Betreffend Ausschöpfen des Vermülbaches soll mit dem Wasserbauamt noch Fühlung genommen werden.

Schluß der Sitzung: 21.30 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Bericht

über die am 27.12.54 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters
Leo Anwand abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung
in Schlus.

Anwesenheit 10 Gemeindevertreter u. 1 Ersatzmann.

Beschlüsse:

- 1.) Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde genehmigend
zur Kenntnis genommen.
- 2.) Das Dankschreiben der Gemeindegemeinschaft wurde befriedigend
zur Kenntnis genommen.
- 3.) Die Zusage des Jüßel Ernst wurde zur weiteren Behandlung
dem Bürgerkomitee übertragen.
- 4.) Das Ansuchen des Mäher Albert im Vorausbezug von 2
Holzlosen wurde vertagt.
- 5.) Gemäß Zusage der vorarlberger Landesregierung bezüglich
Wohnbauförderungsbeitrag wurden 12.200.- F bewilligt.
- 6.) Die Entscheidung der vorarlberger Landesregierung worin
eine Aufsichtsbeschwerde keine Folge gegeben wurde, wird
zur Kenntnis genommen.
- 7.) Einem Ansuchen um Erstellung einer Lenkgrube wurde ent-
sprachen u. zwar unter der Bedingung, dass die Gesuchsteller
den Ausschub selbst übernehmen.
- 8.) Das Anfrüsten des Windwürfholzes soll im Offertwege vergeben werden.
- 9.) Der Bericht des Bürgermeisters betreffend Bodenablöse wurde
zur Kenntnis genommen.
- 10.) Betreffend Ansschöpfen des Vermögensbuches soll mit dem
Wassabauamt noch Fühlung genommen werden.

Schluss der Sitzung: 22^h 30

Der Schriftführer:



Der Bürgermeister:

Leo Anwand